

PRESSEMITTEILUNG vom 28.04.2017

Urlaub auch für Familien mit geringem Einkommen

Familien mit geringem Einkommen können auch in diesem Sommer Unterstützung bekommen, um in den Urlaub zu fahren. Die Landesregierung bietet dafür erneut Ferienzuschüsse an, die beantragt werden müssen. Der Zuschuss beträgt acht Euro für jeden Ferientag und jedes mitreisende Familienmitglied. „Dank der Ferienzuschüsse können auch Eltern und Kinder aus unserer Region, für die ein Urlaub sonst vielleicht zu teuer wäre, in der Ferienzeit eine gemeinsame Reise unternehmen“, sagt der SPD-Landtagsabgeordnete Wolfgang Roick. „Gerade für Kinder ist es wichtig, zu verreisen und mit ihren Eltern zusammen etwas Neues zu erleben.“

Die Ferienzuschüsse sind für Familien gedacht, die nur über ein geringes Einkommen verfügen - vor allem wenn ein Elternteil alleine die Kinder betreut oder es behinderte Kinder gibt. Den Antrag stellen können auch Großeltern, die mit ihren Enkeln verreisen möchten. Insgesamt stehen 300.000 Euro an Zuschüssen zur Verfügung. Vergangenes Jahr nutzten rund 1.600 Brandenburger Familien das Angebot. „Interessierte sollten den Antrag bald stellen, auf jeden Fall acht Wochen vor dem Reiseantritt“, so Roick. Gefördert werden können Urlaubsreisen zwischen fünf und 14 Tagen Dauer.

Antragsformulare gibt es beim Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg (LASV), Dezernat 53, Lipezker Straße 45 in 03048 Cottbus oder im Internet unter www.lasv.brandenburg.de. Informationen über Familienferienstätten sind im Katalog „Urlaub mit der Familie“ der Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung zu finden oder unter www.urlaub-mit-der-familie.de.